**Zweck:**

Der paarweise Vergleich ist eine Möglichkeit, Prioritäten zu bestimmen und die Reihenfolge der Aktionen auszuwählen, die Entscheidungen erzwingen. Es ist eine hervorragende Möglichkeit, die Ideen aus dem Brainstorming oder anderen Ideengenerierungstechniken in einen Aktionsplan zu übertragen.

**Anleitungen:**

Als Technik ist sie einfach, aber sie sollte mit Daten untermauert werden und vereinbarte Kriterien berücksichtigen. Wenn Sie eine Reihe von Aktionen haben, vergleichen Sie einfach paarweise jeden Punkt mit einem anderen, anstatt jede Person nach ihrer Top-Auswahl zu fragen, was wahrscheinlich eine Spanne ergibt. Das Ergebnis ist sehr einfach.

Nehmen wir zum Beispiel an, es sind 5 Dinge zu tun, und wir müssen die Reihenfolge festlegen. Nehmen Sie einfach A und vergleichen Sie es gegen B, dann A gegen C und so weiter, bis Sie mit D gegen E abschließen. Das Ergebnis lässt sich am besten in einer Tabelle festhalten, damit es ähnlich klar ist wie unten dargestellt. Arbeiten Sie entlang der Zeilen, in denen ein Eintrag vorhanden ist, und geben Sie bei jedem Vergleich den Prioritätspunkt ein.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Punkt | Beschreibung | | | | |
| A |  | **A or B** | **A or C** | **A or D** | **A or E** |
| B |  |  | **B or C** | **B or D** | **B or E** |
| C |  |  |  | **C or D** | **C or E** |
| D |  |  |  |  | **D or E** |
| E |  |  |  |  |  |

Ein Beispiel für eine ausgefüllte Tabelle würde etwa wie folgt aussehen:-

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Punkt | Beschreibung | | | | |
| A |  | **A** | **A** | **A** | **A** |
| B |  |  | **B** | **B** | **E** |
| C |  |  |  | **D** | **E** |
| D |  |  |  |  | **E** |
| E |  |  |  |  |  |

Die Priorität ist dann einfach eine Frage derer mit den meisten Einträgen in der Tabelle. Die Tabelle kann entweder als Gruppe oder einzeln ausgefüllt werden. In diesem Fall werden die Tabellen der einzelnen Personen addiert. Das obige Beispiel zeigt A als höchste Priorität gefolgt von E, B, D mit C als niedrigster Priorität.

N/3: Wenn es eine lange Liste potenzieller Aktionen gibt, die verglichen werden sollen, könnte es vorteilhaft sein, die Anzahl der Möglichkeiten zu reduzieren, und hier kommt N/3 ins Spiel. Wenn N die Anzahl der möglichen Alternativen ist, dann teilen Sie diese Anzahl durch 3 und geben Sie jedem Mitglied des Teams diese Anzahl von Stimmen, damit es seine erste Wahl treffen kann. Daraus ergibt sich eine reduzierte Liste, auf der Sie wie oben beschrieben Paarvergleiche verwenden.